

Bilder aus aller Welt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **3 (1927)**

Heft 42

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Blick in die verwüstete Olive Street, wo der Materialschaden allein auf 10 Millionen Dollars geschätzt wird

Die Tornadokatastrophe in St. Louis

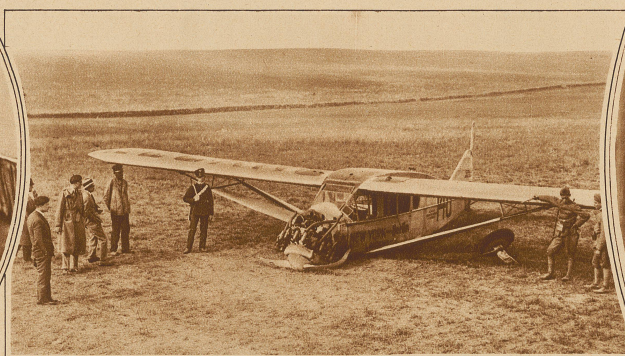
Der Wirbelsturm verwüstete innerhalb 4 Minuten den größten Teil der Stadt. 41 Personen wurden dabei getötet und viele hundert schwer verletzt

Ein drahtlos übertragenes Bild der Katastrophe. Die Polizei und die Angehörigen suchen nach den Toten und Verwunden



Balkankrise.

Eine neue mazedonische Komitadschi haben in der serbischen Stadt Spitz, etwa 30 km von der bulgarischen Grenze entfernt, den serbischen General Kawatschewitsch ermordet. Dieses Attentat droht den ewigen Brandherd auf dem Balkan neuerdings zum Entflammen zu bringen



Das Ende der «Miß Columbia». Endlich ist die längst unsympathisch gewordene Reklamerese des Ozeanfliegers Levine zum Abschluß gekommen. Der Apparat stürzte bei Torrcoli in der römischen Campagna ab und wurde so stark beschädigt, daß die Reparatur einige Monate dauern wird. Levine, der unverletzt blieb, hat es deshalb vorgezogen, nach Amerika zurückzukehren

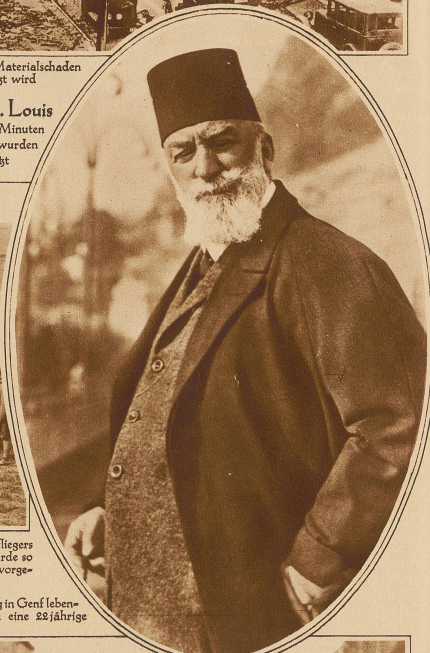
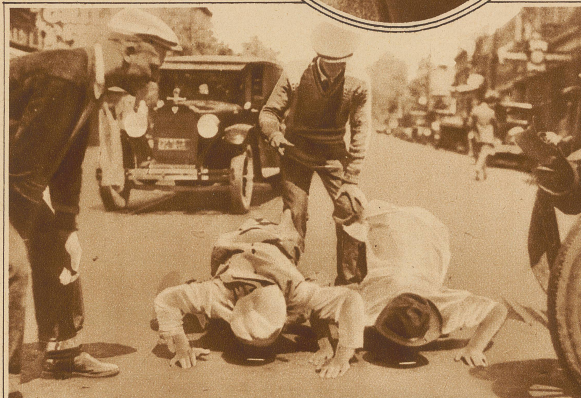


Bild rechts: Die 501. Frau des Exsultans. Dem gegenwärtig in Genf lebenden Exsultan Mohammed VI. wird in den nächsten Tagen eine 22-jährige Französin, Mile Juliette Lepson, Tochter eines franz. Kaufmannes in Genf, angetraut werden, und zwar nicht nach mohammedanischem, sondern nach christlichem Ritus. Der Exsultan gehörte zu den am stärksten verheirateten, gewissen Männern der Welt, denn sein Harem umfaßte seinerzeit nicht weniger als 300 Frauen und Neben gemahlinnen. Trotz seiner 300fachen Erfahrungen scheint er noch immer nicht den Geschmack an der Ehe verloren zu haben



Eine neue Erfindung zur Verhütung von Autounfällen wurde auf einer Londoner Auto-Ausstellung gezeigt. Die am Vorderteil des Wagens angebrachte Rolle bringt bei der leisesten Berührung das Auto sofort zum Stehen



In der Hauptstraße von Berkeley, Kalifornien, konnte man kürzlich der Austragung einer originellen Wette beiwohnen. Zwei Studenten rollten nämlich eine Zigarette durch die Straße und zwar nicht etwa mit dem Fuß oder mit der Hand, sondern mit der — Nase

Bilder aus aller Welt



Der Elefant

im Hutlager

Anlässlich eines Wohltätigkeitsfestes in Los Angeles wurde auch der Lieblingselefant aus dem Zoo herausgeführt. Die ringsherum gebotenen Volksbegeisterungen machten ihm so viel Spaß, daß er selber auch einen Purzelbaum in einen Haufen Strohhüte schlug



Das spanische Königspaar auf Besuch in Marokko. Die Truppenbesichtigung in Ceuta. Von links nach rechts: König Alfons, Sanjurjo, der spanische Kommissär in Marokko, der Kalif und die Königin von Spanien